



Detailansicht des Registereintrags

Initiative Tierwohl GmbH

Aktuell seit 30.06.2026 16:59:28

Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH)

Registernummer:	R004513
Ersteintrag:	10.05.2022
Letzte Änderung:	30.06.2026
Letzte Jahresaktualisierung:	30.06.2026
Tätigkeitskategorie:	Sonstiges Unternehmen
Kontaktdaten:	Adresse: Schwertberger Str. 14 53177 Bonn Deutschland Telefonnummer: +492283364850 E-Mail-Adressen: info@initiative-tierwohl.de Webseiten: www.initiative-tierwohl.de

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Wirtschaftliche Tätigkeit

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

70.001 bis 80.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

0,30

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. **Robert Römer**
Funktion: Geschäftsführer
2. **Dr. Alexander Hinrichs**
Funktion: Geschäftsführer

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (3):

1. **Oliver Thelen**
2. **Robert Römer**
3. **Dr. Alexander Hinrichs**

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (4):

Land- und Forstwirtschaft; Lebensmittelsicherheit; Lebens- und Genussmittelindustrie; Sonstiges im Bereich "Landwirtschaft und Ernährung"

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Die Initiative Tierwohl GmbH ist Trägergesellschaft der Initiative Tierwohl (ITW) und des Systems zur einheitlichen Kennzeichnung der Haltungsform (haltungsform.de). In der Trägergesellschaft haben sich Unternehmen und Verbände aus Landwirtschaft, Fleischwirtschaft und Lebensmitteleinzelhandel gemeinsam die Förderung einer tiergerechteren und nachhaltigeren Fleischerzeugung zum Ziel gesetzt. Auch in Zukunft wollen sie den Verbraucherinnen und Verbrauchern Fleisch in hervorragender Qualität und großer Vielfalt anbieten, gleichzeitig aber das Tierwohl noch stärker zur Grundlage ihres Handelns machen. Die beteiligten Wirtschaftskreise (Unternehmen und Verbände) haben deswegen unter Einbeziehung von Wirtschaft, Wissenschaft und Interessengruppen mit der Initiative Tierwohl ein umfassendes Programm zur Förderung des Tierwohls auf der landwirtschaftlichen Produktionsebene der Tierhalter (Schwein/Rind/Geflügel) entwickelt und hierfür wissenschaftlich fundierte, messbare und belegbare Anforderungen an die Tierhaltung definiert. Tierhalter, die an der Initiative Tierwohl teilnehmen, verpflichten sich gegenüber der Trägergesellschaft, diese Anforderungen umzusetzen. Unabhängige, in der Initiative Tierwohl zugelassene Zertifizierungsstellen überprüfen die Einhaltung der Anforderungen regelmäßig. Verbraucherinnen und Verbraucher erkennen Fleisch und Fleischwaren aus der Initiative Tierwohl im Handel an dem Siegel der Initiative Tierwohl. Zudem haben sich die Unternehmen der Lebensmittelwirtschaft in der Trägergesellschaft die Einführung einer einheitlichen Haltungsform-Kennzeichnung für Produkte aus der landwirtschaftlichen Nutztierhaltung zum Ziel gesetzt. Den Verbraucherinnen und Verbrauchern wollen sie mit einem einheitlichen Kennzeichen klare Orientierung geben, wie die Tiere, von denen die angebotenen Produkte stammen, gehalten wurden. Die Trägergesellschaft hat deswegen ein fünfstufiges System

zur einheitlichen Kennzeichnung der Haltungsform entwickelt und entsprechende Haltungsform-Kennzeichen eingeführt. Diese Haltungsform-Kennzeichen werden heute im Lebensmitteleinzelhandel weit verbreitet auf Fleisch, Fleischwaren und Milch genutzt.

Um die Rahmenbedingungen für die Umsetzung der Initiative Tierwohl und des Systems zur einheitlichen Kennzeichnung der Haltungsform für die Wirtschaftsbeteiligten zu verbessern, äußert sich die Trägergesellschaft in Stellungnahmen und Beiträgen zu oben genannten Inhalten und Zielen. Außerdem ist die Trägergesellschaft mit Politikern und Politikerinnen vernetzt, um den direkten Austausch zu den Belangen der Nutztierhaltung in Deutschland, den Belangen der Wirtschaftsbeteiligten und den Tierwohlzielen der Trägergesellschaft zu fördern. Daneben veröffentlicht die Trägergesellschaft einen "Politik-Brief", veranstaltet ein Politik-Frühstück und trifft Parlamentarier, Mitglieder der Bundesregierung und Mitarbeiter der Bundesministerien anlässlich der einschlägigen Branchenmessen.

Konkrete Regelungsvorhaben (2)

1. TierHaltKennzG: Ausgestaltung und Umsetzung, Verknüpfung mit Initiativen der Wirtschaft

Beschreibung:

Die Initiative Tierwohl GmbH (Trägergesellschaft der Initiative Tierwohl ITW, des Systems zur einheitlichen Kennzeichnung der Haltungsform haltungsform.de) wirbt dafür, die Umsetzung des Staatlichen Tierhaltungskennzeichens eng mit den Initiative der Wirtschaft, insbesondere mit der Initiative Tierwohl und der Haltungsform, zu verknüpfen.

Bundestags-Drucksachennummer:

BT-Drs. 21/327 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Ersten Gesetzes zur Änderung des Tierhaltungskennzeichnungsgesetzes

Bundestags-Drucksachennummer:

BT-Drs. 21/3292 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Zweiten Gesetzes zur Änderung des Tierhaltungskennzeichnungsgesetzes

Betroffenes geltendes Recht:

TierHaltKennzG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Land- und Forstwirtschaft [alle RV hierzu]; Lebens- und Genussmittelindustrie [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Landwirtschaft und Ernährung" [alle RV hierzu]

2. Umsetzung der Richtlinie (EU) 2024/825 (EmpCo-RL) in deutsches Recht

Beschreibung:

Mit dem Dritten Gesetz zur Änderung des Gesetzes gegen den unlauteren Wettbewerb soll die Richtlinie 2024/825 (EmpCo-RL) in deutsches Recht umgesetzt werden. Mit der Umsetzung werden konkrete Anforderungen an die Verwendung von Nachhaltigkeitssiegel gestellt. Die Interessenvertretung ist auf die Klärung offener Rechtsfragen im Zusammenhang

mit (a) der Verwendung sogenannter "Metasiegel" und (b) der Überprüfung durch Dritte ausgerichtet.

Vom IV eingegebener Referentenentwurfstitel:

Entwurf eines Dritten Gesetzes zur Änderung des Gesetzes gegen den unlauteren Wettbewerb

Datum des Referentenentwurfs: 06.07.2025

Federführendes Ministerium: Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz (BMJV) [alle RV hierzu]

Betroffenes geltendes Recht:

UWG 2004 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Land- und Forstwirtschaft [alle RV hierzu]; Lebens- und Genussmittelindustrie [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Landwirtschaft und Ernährung" [alle RV hierzu]

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Keine Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro erhalten.

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

0 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

0 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Initiative-Tierwohl-GmbH-GuV-2025.pdf